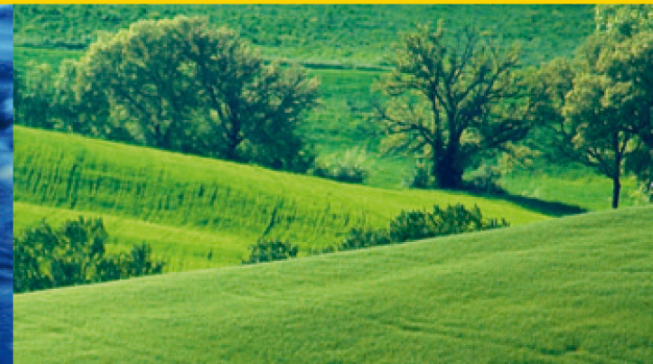


# Schutzgebietsnetzwerk Mostviertel (ab Juni 2015)



# Europaschutzgebiete im Mostviertel

## Europaschutzgebiete:

- ▶ Europaschutzgebiet NÖ Alpenvorlandflüsse (FFH) und Pielachtal (VS)
- ▶ Europaschutzgebiet Ötscher Dürrenstein (FFH und VS)
- ▶ Europaschutzgebiet Machland Süd (FFH und VS)
- ▶ Europaschutzgebiet Strudengau-Nibelungengau (FFH)

# Europaschutzgebiete im Mostviertel

- ▶ **Europaschutzgebiete haben höchste Priorität im Schutzgebietsnetzwerk**
- ▶ **Europaschutzgebiet Ötscher Dürrenstein**  
Schutzgebietsverwaltung Wildnisgebiet Dürrenstein,  
Naturpark Ötscher-Tormäuer - gute  
Schutzgebietsbetreuung

# Europaschutzgebiet Machland Süd



© Gerald Pfiffinger

# Europaschutzgebiet Machland Süd



© Gerald Pfiffinger

# Europaschutzgebiet Machland Süd

## ► Naturschutzgebiet Hochau



© Willow / Wikipedia (CC BY 2,5)

# Europaschutzgebiet Machland Süd

## ▶ Erhaltungsziele

- ▶ Ausgedehnte Wiesen als Überschwemmungsflächen (Weißstorch, Wachtelkönig, Rohrweihe, Gelbbauunke,...)
- ▶ Spät gemähtes Grünland (Wachtelkönig, Wiesenknopf-Ameisenbläuling,..)
- ▶ Durchströmte, naturnahe Nebengewässer, mit funktionierender Verbindung mit der Donau (Schlammpeitzger, Eisvogel,...)
- ▶ Reichhaltig strukturierte Waldbestände, Totholzreichtum (Specht- und Schnäpperarten, Eremit)

# Europaschutzgebiet Strudengau- Nibelungengau



© LEADER-Büro Strudengau

ENERGIE- UND  
UMWELTAGENTUR  
NIEDERÖSTERREICH





# Europaschutzgebiet Strudengau- Nibelungengau



© Reinhard Kraus

# NSG Insel Wörth



© Anna Fischer

# Europaschutzgebiet Strudengau- Nibelungengau

- ▶ **Erhaltungsziele**
  - ▶ Großflächig zusammenhängende naturnahe Waldbestände (Specht- und Schnäpperarten, Totholzbewohner)
  - ▶ Magerwiesen und Halbtrockenrasen (Schmetterlinge, Heuschrecken)
  - ▶ Störungsfreie Felsformationen im Donautal (Federgras)
  - ▶ Naturnahe Fließgewässerabschnitte und naturnahe Stillgewässer (zahlreiche Fischarten,...)

# Europaschutzgebiet NÖ Alpenvorlandflüsse und Pielachtal

---

- ▶ Dynamische Fließgewässer mit bedeutenden Waldgesellschaften entlang der Flüsse
- ▶ Reste von artenreichem Grünland
- ▶ Alpenvorlandflüsse: Pielach, Melk, Mank, Erlauf, Ybbs, Zauchbach, Url und die Donau im Nibelungengau

# Europaschutzgebiet NÖ Alpenvorlandflüsse



© Erhard Kraus

# Europaschutzgebiet Alpenvorlandflüsse



© Lena Schmid

# NSG Pielachmündung Steinwand



© Erhard Kraus

ENERGIE- UND  
UMWELTAGENTUR  
NIEDERÖSTERREICH



# NSG Pielach-Ofenloch-Neubacher AU



© Marktgemeinde Loosdorf

ENERGIE- UND  
UMWELTAGENTUR  
NIEDERÖSTERREICH





# Europaschutzgebiet NÖ Alpenvorlandflüsse und Pielachtal

- ▶ Erhaltungsziele:
  - ▶ Natürliche, naturnahe unverbaute und unregulierte Flussabschnitte (Grüne Keiljungfer, Gemeine Flussmuschel, Huchen, Eisvogel,..)
  - ▶ Fließgewässertypische Überschwemmungs- bzw. Auendynamik (Alpenkammolch, Gelbbauchunke,..)
  - ▶ Für Fischpopulationen durchgängige Fluss- und Auengewässersysteme
  - ▶ Reichhaltig strukturierte Altbaumbestände in den Au- und Hangwäldern ( an Totholz gebundene Käfer-und Vogelarten)

# Europaschutzgebiet NÖ Alpenvorlandflüsse und Pielachtal

- ▶ Flussbegleitende Au- und Hangwälder mit Eichenanteil (Spechtarten, Totholzkäfer)
- ▶ Störungsarme Felsformationen und Altholzbestände (Uhu, Schwarzstorch)
- ▶ Artenreiche Magerwiesen, Feuchtwiesen im Umfeld der Flüsse (Weißstorch, Amphibien,...)
- ▶ Reich strukturierte Offenlandschaft im Anschluss an die flussbegleitenden Wald- und Gehölzbestände (Kleine Hufeisennase, Neuntöter)
- ▶ Obstwiesen (Neuntöter)

# Handlungsprioritäten im Mostviertel

Bieringer, G. & Wanninger, K., 2011: Handlungsprioritäten im Arten- und Lebensraumtypenschutz in Niederösterreich. ARGE Handlungsbedarfsanalyse Naturschutz/ Büro LACON/ Büro Bieringer

**Mostviertel: Hauptthema Flüsse und Auen**  
**Handlungsfeld: Donau und Nebenflüsse**

Studie legt für jedes Handlungsfeld Schutzgüter fest (Besonders zu berücksichtigende Schutzgüter- höchste Priorität)

# Haupthandlungsfeld Donau und Nebenflüsse

- ▶ Raumbezug Mostviertel: Donau im Nibelungengau mit Pielach, Melk, Mank, Erlauf, Ybbs, Zauchbach und Url (FFH Gebiet NÖ Alpenvorlandflüsse) inkl. ihrer Aulandschaftsreste
- ▶ Schwerpunkt des Handlungsfeldes  
Fokussiert nicht nur auf die Fließgewässer, sondern auch auf Schutzgüter begleitender Wälder, Augewässer, Uferzonen und gewässerbegleitender Grünländer
- ▶ Ziele und Maßnahmen:  
Erhaltung und Entwicklung naturnaher Fließgewässer  
Bewahrung bzw. Wiederherstellung einer den Lebensraumtypen entsprechenden Baumartenzusammensetzung, Altersstruktur  
Management von Auwiesen

# BBSG Schutzgüter im HF Donau und Nebenflüsse

## ► Gemeine Flussmuschel



© Emma Versteegh / Wikimedia (CC BY-SA 2.5)

# BBSG Schutzgüter im HF Donau und Nebenflüsse

## ► Donaukammolch



© Nationalpark Donau-Auen/Grotensohn.

# BBSG Schutzgüter im HF Donau und Nebenflüsse

## ► Wachtelkönig



© Richard Westley / wikimedia (cc – by – sa – 2.0)

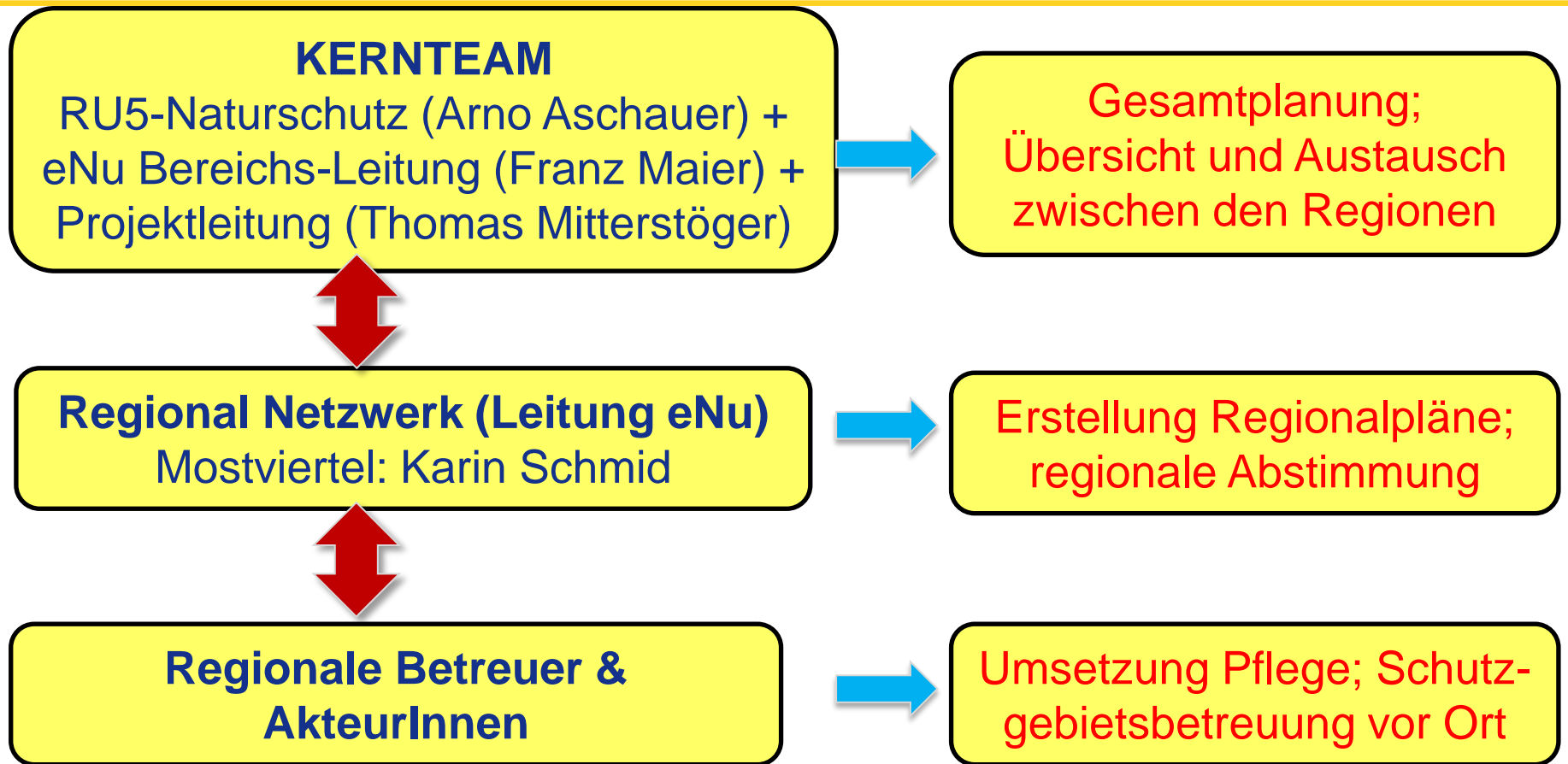
# BBSG Schutzgüter im HF Donau und Nebenflüsse

- ▶ Mittlerer Zwergwasserkäfer
- ▶ Fluss Krebs (europäischer Edelkreb) )
- ▶ Eremit
- ▶ Würfelnatter
- ▶ Schied
- ▶ Rapfen
- ▶ Streber
- ▶ Hartholzauenwälder
- ▶ Labkraut- Eichen-Hainbuchenwald
- ▶ Subatlantischer oder mitteleuropäischer Stieleichenwald oder Eichen-Hainbuchenwald u.a



# Schutzgebietsnetzwerk Mostviertel

## Struktur und Aufgaben



# Regionales Netzwerk

- ▶ Land NÖ (RU5, BH`S- Forsttechniker,...)
- ▶ Naturschutz NGO`S (Birdlife ,Naturschutzbund, Alpenverein, ...)
- ▶ Schutzgebietseinrichtungen (NP: Buchenberg, Ötscher Tormäuer, Eisenwurzten, Wildnisgebiet Dürrenstein)
- ▶ Interessensvertretungen (Landwirtschaftskammer, Landesjagdverband, Landesfischereiverband,...)
- ▶ Regional tätige Organisationen (Regional GmbH, Leaderregionen, Kleinregionen,...)

# Regionales Netzwerk

- ▶ Einzelpersonen mit besonderem Fachwissen (Ornithologen, Entomologen, Vegetationsökologen, Fischökologen, Naturpädagogen, ...)
- ▶ Planungsbüros (Landschaftsplanung, Ökologie, Biologie, Kulturtechnik ...)
- ▶ Sonstige institutionalisierte regionale Akteurinnen (Landjugend, Feuerwehrjugend, ...)
- ▶ Gemeinden, die flächenmäßig Anteil an einem Schutzgebiet haben
- ▶ GrundbesitzerInnen, BewirtschafterInnen

# Schutzgebietsnetzwerk Mostviertel

## Bisherige Maßnahmen

- ▶ Einbindung der Bevölkerung- Bewusstseinsbildung in der Region z.B. Exkursion zum Weideprojekt Konikpferde im NSG Pielach-Ofenloch Neubacher Au in Kooperation mit der Gemeinde Loosdorf
- ▶ Zusammenarbeit mit Gemeinden s.o.  
oder auch im Rahmen von Vermittlungstätigkeit (Bsp. Gemeinde Scheibbs: Neophytenbekämpfung Beratung durch Lanius)

# Schutzgebietsnetzwerk Mostviertel

## Bisherige Maßnahmen

---

- ▶ Aufbau von Partnerschaften und Kooperationen z.B. über das Projekt Wirtschaft und Natur  
Wiederansiedelung Steinkauz
- ▶ Startworkshop- Erkundung Handlungsbedarf, Formulierung erster Projektideen

# Mitwirkung im Schutzgebietsnetzwerk

- ▶ Naturschutzorganisationen (Vereine, NGO´S)  
gemeinsam Projekte entwickeln, Pflegeeinsätze umsetzen,  
Beobachterrolle- Schutzgebietsbetreuung
- ▶ Lokale Expertinnen  
Mitwirkung bei Projektentwicklung, Beobachterrolle-  
Schutzgebietsbetreuung vor Ort
- ▶ Gemeinden  
Kommunikationsplattform- informieren die Bevölkerung über die  
Schutzgebiete vor Ort, tauschen sich mit anderen Gemeinden aus,  
motivieren zum aktiven Mitmachen, können sich von der eNu  
beraten lassen
- ▶ Privatpersonen lernen die Natur vor Ihrer Haustüre kennen, sind  
Beobachter und nehmen aktiv an der Schutzgebietsbetreuung teil.

# Nächste Schritte

---

- ▶ Ideen aus Startworkshop zusammen fassen
- ▶ Erstellung Regionalprogramm
- ▶ Regelmäßige Regionsworkshops

Kontakt: Karin Schmid, eNu-Büro Amstetten

Tel: 0676/ 836 88 576 [karin.schmid@enu.at](mailto:karin.schmid@enu.at)

Energie- und Umweltagentur NÖ